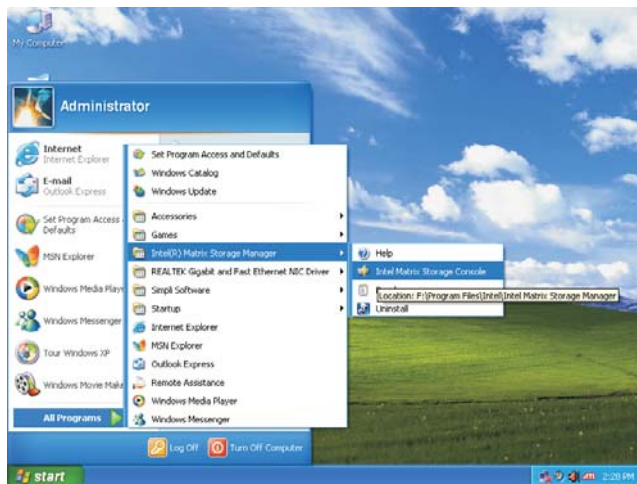


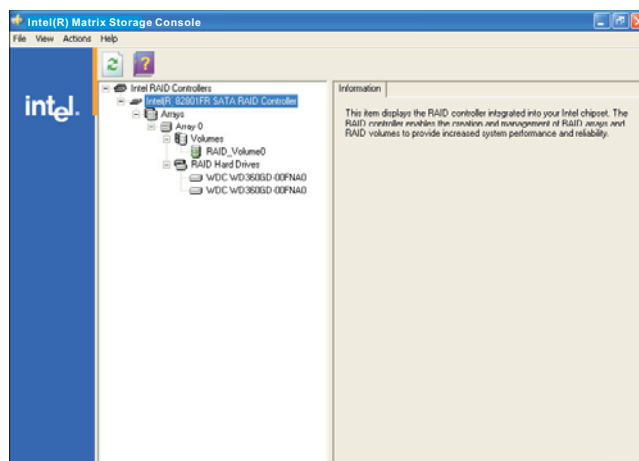
Anleitung zum Intel Matrix Storage Manager

1. Intel Matrix Storage Manager aufrufen

Der RAID-Treiber ist in einem Alles-in-einem-Treiber von Intel enthalten, den Sie auf unserer Support-CD finden. Nach dem Abschluss der Treiberinstallation können Sie beliebige RAID-Arrays erstellen, löschen oder neu aufbauen. Bitte rufen Sie den Intel Matrix Storage Manager auf, indem Sie auf Start → Alle Programme → Intel(R) Matrix Storage Manager → Intel Matrix Storage Console klicken.

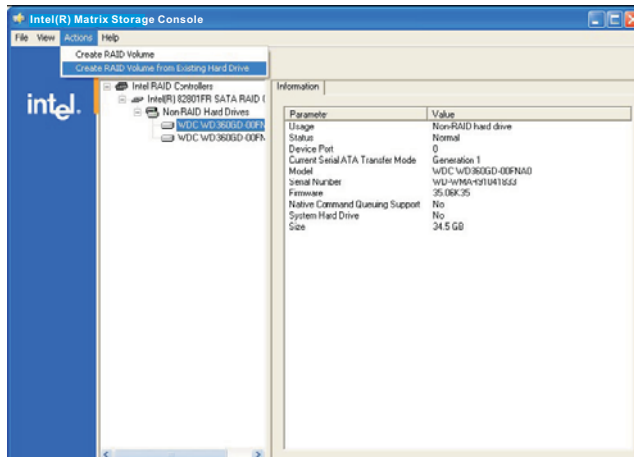


Danach erscheint der nachstehend gezeigte Bildschirm.

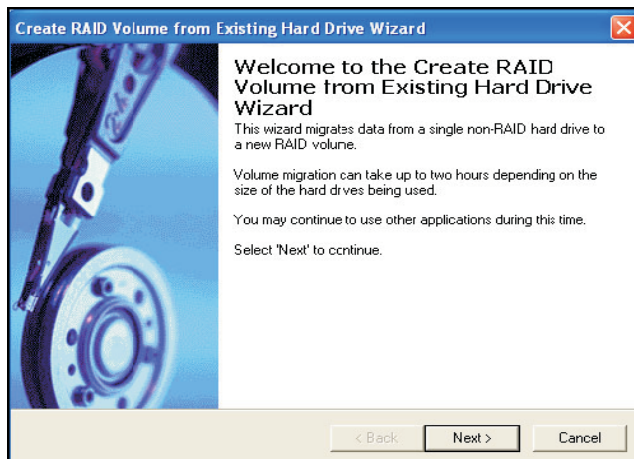


2. RAID-Volume erstellen

Zum Erstellen eines RAID-Volumes wählen Sie Aktion → RAID-Volumen mit bestehender Festplatte erstellen.

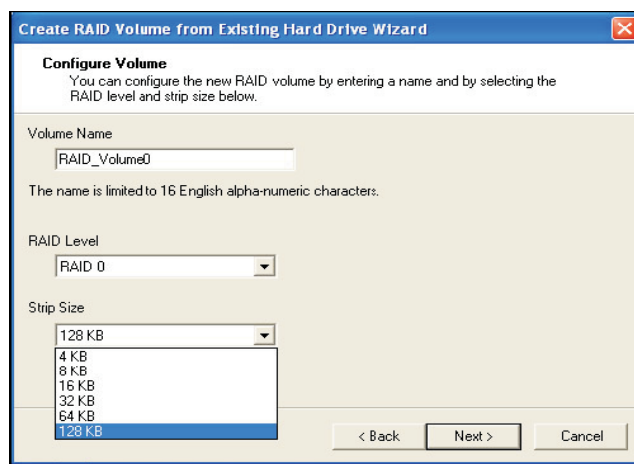


Danach erscheint der RAID-Volumen mit bestehender Nxst (Festplatte) erstellen-Assistent. Klicken Sie zum Fortfahren auf Weiter.

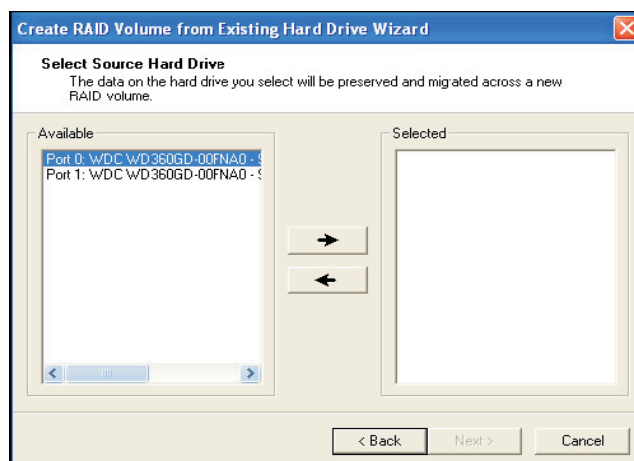


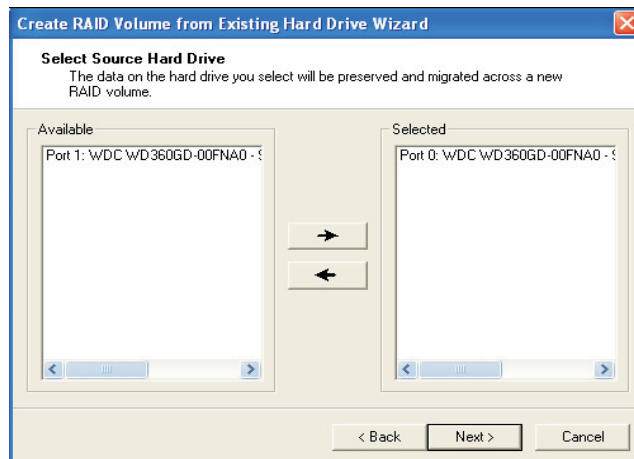
Zum Konfigurieren eines neuen RAID-Volumens müssen Sie den Volumen-Namen (1 bis 16 Zeichen) eingeben, den RAID-Level auswählen und danach die Strip-Größe auf einen Wert zwischen 4 KB und 128 KB einstellen. Typische Einstellungen für die Strip-Größe:

- 4 KB: Für spezielle Einsatzmodelle, die 4 KB-Strips benötigen
- 8 KB: Für spezielle Einsatzmodelle, die 8 KB-Strips benötigen
- 16 KB: Ideal für sequenzielle Übertragungen
- 32 KB: Gut für sequenzielle Übertragungen
- 64 KB: Gute Strip-Größe für allgemeine Anwendungen
- 128 KB: Bestleistung für die meisten Desktop- und Workstation-Anwendungen

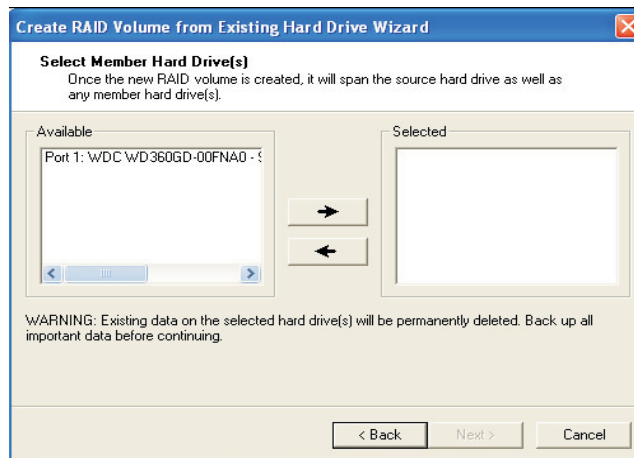


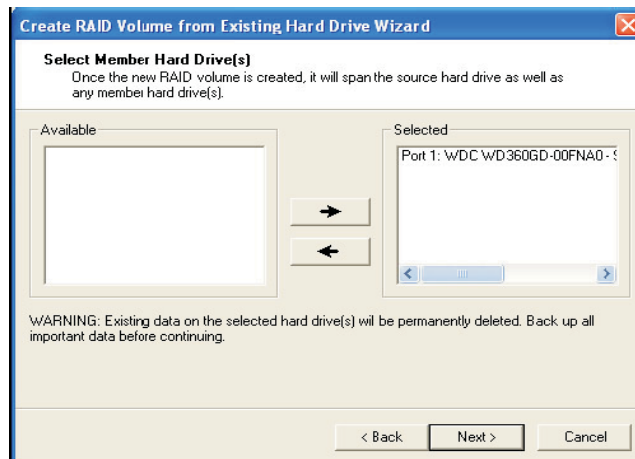
Danach müssen Sie das Quelllaufwerk auswählen. Verschieben Sie das gewünschte Quelllaufwerk mit dem Pfeil " → " in das Feld Selected (Ausgewählt), klicken Sie dann zum Next (Fortfahren) auf Weiter



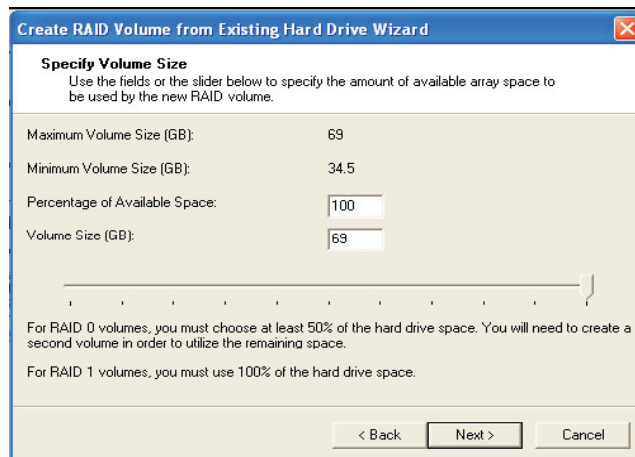


Danach müssen Sie das Mitgliedslaufwerk ("Member") auswählen. Verschieben Sie das gewünschte Mitgliedslaufwerk mit dem Pfeil " → " in das Feld Selected (Ausgewählt), klicken Sie dann zum Next (Fortfahren) auf Weiter Da die Daten des ausgewählten Laufwerks gelöscht werden, denken Sie daran, Ihre Daten zu sichern, ehe Sie fortfahren.

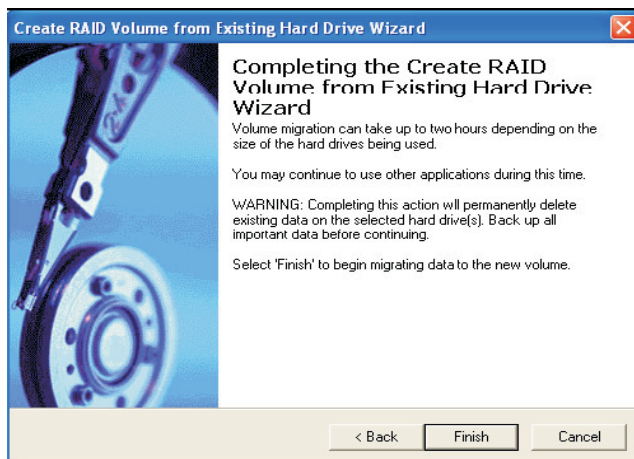




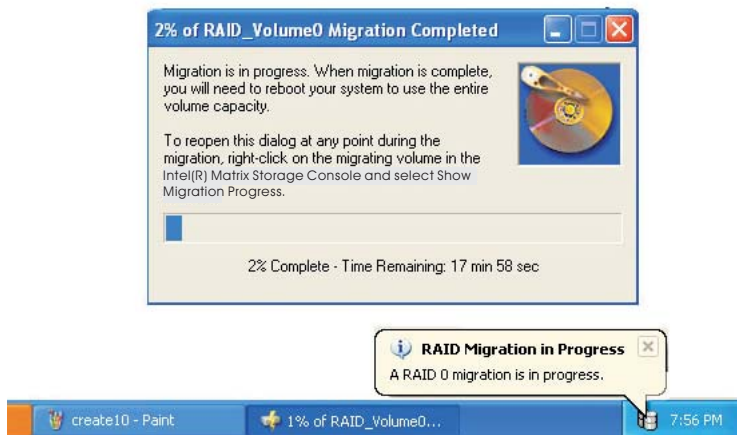
Volume-Größe angeben. Geben Sie an, wie viel des verfügbaren Array-Speicherplatzes für das neue RAID-Volume genutzt werden soll. Sie können den Wert in das entsprechende Feld eintragen oder den Schieber zur Eingabe verwenden. Für optimale Leistung empfehlen wir, 100 % des verfügbaren Speicherplatzes zu verwenden. Klicken Sie dann zum Next (Fortfahren) auf Weiter.



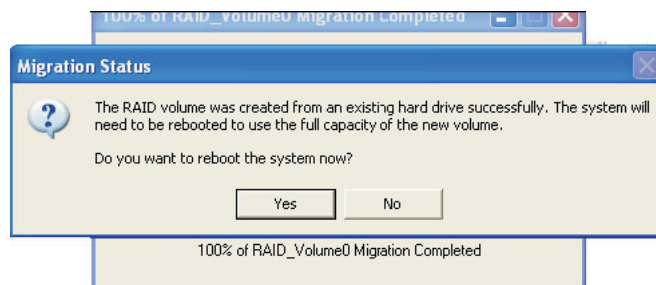
RAID-Volume über den Bestehende Festplatte-Assistenten erstellen. Bitte beachten Sie, dass sämtliche Daten des ausgewählten Laufwerks gelöscht werden, sobald Sie auf Finish (Fertigstellen) klicken - und dass dieser Vorgang nicht rückgängig gemacht werden kann. Es ist sehr wichtig, dass Sie sämtliche wichtigen Daten sichern, bevor Sie diesen Schritt ausführen.



Danach beginnt der Migrationsvorgang, der (je nach Größe der verwendeten Laufwerke und der ausgewählten Strip-Größe) bis zu zwei Stunden dauern kann.



Nach dem Abschluss des Migrationsvorgangs erscheint der nachstehende Bildschirm. Danach müssen Sie Ihr System neu starten, um die volle Kapazität des neuen Volumes nutzen zu können.



IRRT (Intel Rapid-Recover-Technologie)

Die Intel Rapid-Recover-Technologie ist eine Funktion des Intel Matrix-Storage-Manager. Sie verwendet die RAID-1-Funktionalität (Spiegelung), um Daten von einem designierten Master-Laufwerk auf ein designiertes Wiederherstellungs-Laufwerk zu übertragen. Die Daten auf dem Master-Laufwerk können entweder fortgesetzt oder auf Aufforderung auf das Wiederherstellungs-Laufwerk kopiert werden. Wenn die Daten fortgesetzt kopiert werden, werden Änderungen, die an den Daten auf dem Master-Laufwerk durchgeführt werden, während das System nicht angedockt ist, automatisch auf das Wiederherstellungslaufwerk kopiert, wenn das System wieder angedockt wird. Wenn die Daten auf Aufforderung kopiert werden, können die Daten auf dem Master-Laufwerk zu einem früheren Zustand wiederhergestellt werden, indem die Daten auf dem Wiederherstellungslaufwerk zurück auf das Master-Laufwerk kopiert werden.

Hinweis:

Bei dem Wiederherstellungslaufwerk kann es sich um das einzige Volume eines Systems handeln. Die Kapazität des Wiederherstellungsvolumens entspricht der Kapazität des kleineren der beiden Festplattenlaufwerke.